

Karsten Wessels



1. Wer bist Du?

Name: Karsten Wessels

Alter: 69 Jahre

Engagement: Vorsitzender und Geschäftsführer AWO Ortsverein Heide u Umgebung e.V. (www.awo-heide.de) seit 2006 im Vorstand, seit 2010 Vorsitzender

Durchschnittl. Zeitlicher Aufwand: ca. 30 bis 40 Wochenstunden

2. Wie bist Du zu Deinem Engagement gekommen?

Was hat Dich dazu bewogen, Dich ehrenamtlich zu engagieren?

Seit 1971 bin ich Bürger von SH (am Stichtag 16. Juni 2021 werden es 50 Jahre), bin ich in ca. 50 Ehrenämtern aktiv gewesen. Aktuell sind es noch sechs. Eine gesellschaftliche Struktur lebt davon, dass die Menschen mitmachen. Es kann dir nur gut gehen, wenn die Gesellschaft um dich herum gut funktioniert und auch deine Interessen sowie die anderer Gruppen gewahrt werden. Das kommt nicht von allein. Jede*r ist Teil dieser Gesellschaft und kann einen Beitrag leisten. Ich habe großartige Menschen als Vorbilder kennengelernt, Arbeit übernommen und viel Vertrauensvorschuss sowie manches Feedback erhalten. Dabei konnte ich spürbare Beiträge leisten und für mich sehr viel an umfassendem Wissen, Erfahrungen, kritischer Beobachtungsgabe und auch Zufriedenheit sammeln.

3. Was war Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang mit Deinem Engagement?

Viele Begegnungen mit Menschen aus aller Welt und unterschiedlichen Milieus. Dass ein Volksschulabschluss von 1967 zunächst sehr bescheiden wirkt, aber dennoch so viele Möglichkeiten eröffnete. Mehrfach Menschen zu erleben, die aus einer sehr schwierigen Lebenslage mit begleitender Unterstützung und Führung (durch mich und andere) wieder einen Weg in ein selbstbestimmtes Leben und auskömmliches Arbeitsleben gefunden haben.

4. Welche neuen Kenntnisse oder Fähigkeiten konntest Du in Deinem Ehrenamt erwerben?

Nach einer Lehre zum Schiffbauer, also technisch orientierter Industriearbeit, konnte ich durch lebenslanges Lernen in Verbindung mit Ehrenämtern mehrfach beruflich wechseln und bin seit mehr als 10 Jahren aktiver „Ruheständler“ in der Wohlfahrt für Menschen tätig. Durch Erfahrungen erlernte Empathie sowie Kenntnisse in Betriebs- und Volkswirtschaft, Tarif- und Arbeitsrecht, Sozialpolitik, Arbeitsmarkt, Projektarbeit, Kommunalpolitik, Führung von Vereinen und Gremien, Netzwerkarbeit, Verkehrssicherheit bis hin zur Feuerwehr und Jugendarbeit.



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren

5. Warum findest Du es wichtig, Dich zu engagieren?

Das Wesentliche im Leben sind die Begegnungen mit Menschen! Wir können nur in einer Solidargemeinschaft gut leben. Das heißt zunächst deinen Beitrag zu leisten, bevor du bei Bedarf die Hilfe der Gemeinschaft in Anspruch nimmst. Die Vertretung deiner Interessen solltest du nicht Anderen überlassen, sondern aktiv, verantwortungsvoll und gemeinsam mit Anderen in die Hand nehmen.



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren